

► **Nr. VO/2024/13418-01**
öffentlich

Lübeck, 14.11.2024

Antrag eines Ausschuss-Mitgliedes

Verantwortliche Bereiche:
Geschäftsstelle der Fraktion BÜ90 DIE GRÜNEN

Bearbeitung: *Angela Fiorenza (E-Mail: Angela.Fiorenza@luebeck.de Telefon: 122-1040)*

AM Arne-Matz Ramcke (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN), Dr. Ulrich Brock (CDU), Dan Teschner (FDP): Antrag zu VO/2024/13418 Verkehrsentwicklungsplan - Teilgutachten Potenzialanalyse Straßenbahn

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium | Status | Zuständigkeit |
|--------------|----------------|---------------|----------------------|
| 18.11.2024 | Bauausschuss | Öffentlich | zur Entscheidung |

Antrag:

Als Grundlage für die Entscheidung über eine vertiefte Untersuchung der technischen Machbarkeit und einen detaillierten Trassenverlauf wird die Verwaltung beauftragt, als Zwischenschritt folgendes untersuchen zu lassen:

- Nutzen-Kosten-Vergleich der Straßenbahn (bei einem Modal Split von 15,5%) und des Verkehrswendeszenarios der Busse (bei einem Modal Split von 15,5%).

Dabei sind u.a. zu berücksichtigen:

- Notwendige Investitionen in Fahrwege, Betriebshöfe, Fahrzeuge etc. sowie Betriebskosten und -verluste.
- Mögliche Fördergelder von EU, Bund und Land, sowie deren Förderbedingungen und Prognose über deren Bestand sowie dynamische Anpassungsmöglichkeiten.
- Nutzen-Kosten-Untersuchung der Brückensanierungen mit Schwerpunkt auf die mögliche Förderung und Förderumfang (bezogen auf einen Denkmalschutz bei den Brücken) durch den Bau einer Straßenbahn und ohne.

Die Kosten für diesen Nutzen-Kosten-Vergleich sollten 25.000 € nicht übersteigen.

Die Entscheidung über die Berücksichtigung einer Straßenbahn im VEP werden nach Vorlage des Nutzen-Kosten-Vergleichs getroffen.

Begründung:
Erfolgt mündlich..

Anlagen:

Ausschussmitglied